

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 37 (1959)
Heft: 12

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MITGLIEDERLISTE

Neuaufnahmen

Caprez Richard, Chauffeur SVB, Schenkstr. 47, Bern
 Duc Gilbert-Georges, Ing. EPUL, Seilerstr. 22, Bern
 Hager René, Schlosser, Bürenstrasse 23, Bern
 Keller Rolf, Bauingenieur, Wattenwylweg 11, Bern
 Leuenberger Rudolf, Angestellter SVB, Segantinstr. 12, Bern
 Schori Ernst, Konstrukteur, Pappelweg 38, Bern

Als Sektionsmitglied:

Waldvogel Werner, Konstrukteur, Sandrainstr. 89, Bern
 (bleibt Stammitglied der Sektion St. Gallen)

Übertritt

Prinz Gerhard, Vermessungstechniker, Gurtengartenstr. 5, Spiegel
 (aus Sektion Oberaargau)

Übertritte von der JO

Brügger Charles, Schlosser, Münsingen
 Bürgi Alfred, kaufm. Angestellter, Elfenastr. 12, Muri BE
 Bussard Lorenz Otto, stud. phil., Landorfstr. 51, Köniz
 Frauchiger Jean-Pierre, stud. med., Cäcilienstr. 4, Bern
 Müller Gerhard Klaus, stud. tech., Jägerweg 11, Liebefeld-Bern
 Röthlisberger Peter, cand. phil. I, Martiweg 21, Bern

Totentafel

Fritz Gygi, Maler, Eintritt 1919, gestorben 2. 12. 59
 Ernst A. Hamburg, Direktor in London, Eintritt 1925, gestorben 14. 10. 59
 Alfred Hug-Lutz, pens. Buchhalter, Eintritt 1908, gestorben 11. 12. 59
 Eugen Loeb, Kaufmann, Eintritt 1909, gestorben 22. 11. 59
 Friedrich Trachsel, Werkmeister Worblaufen, Eintritt 1929, gestorben 10. 12. 59

SEKTIONSNAHRICHTEN

Protokoll der Hauptversammlung vom 2. Dezember 1959 im Casino

Vorsitz: Albert Eggler. *Anwesend:* Ca. 250 Mitglieder und Angehörige
 Der Präsident eröffnet die Versammlung und teilt mit, dass wegen der Gäste der Filmvortrag vorweggenommen wird.

Vortrag

Der Führerobmann von Lauterbrunnen, Werner Stäger, gibt einleitend die Gründe bekannt, welche die Bergführer von Lauterbrunnen und Grindelwald im Sommer 1959 veranlasst haben, die Leiche Longhis aus der Eigernordwand zu bergen, und versucht damit, die ganze Aktion zu rechtfertigen. Die Entgegennahme der finanziellen Hilfe eines holländischen Verlages sei nötig gewesen, da in der Schweiz der für die Aktion veranschlagte Betrag von Fr. 7000.— bis 8000.— nicht habe aufgebracht werden können! Das Flugverbot während der Aktion sei aus reinen Sicherheitsgründen (Vermeidung von Funkstörungen) erlassen worden; eine Ausnahme sei für den Piloten gemacht worden, der die offiziellen Aufnahmen gemacht hat. Heute existiere noch ein Fehlbetrag von ca. Fr. 4000.—, welcher nun durch Vorträge eingebracht werden müsse. — Anschliessend zeigte der Referent den selbst-

gedrehten Film von der Bergungsaktion Longhi und von zwei Rettungsaktionen im Rottalgebiet. Einzelne Aufnahmen zeugten von einer Pietätlosigkeit, durch die leider der ganze Streifen in Mitleidenschaft gezogen wurde.

Der Vorsitzende hob in seinem Dank an den Referenten den Schönheitsfehler hervor, dass die Führer die Hilfe eines ausländischen Verlages glaubten in Anspruch nehmen zu müssen. Das CC werde sich der Frage der Mittelbeschaffung bei ähnlichen Rettungsaktionen annehmen, und auch private Bestrebungen seien diesbezüglich im Gange. Des weitern empfahl er Hrn. Stäger, bei der weitern öffentlichen Vorführung dieses Filmes die geschmacklosesten Bilder wegzulassen.

Geschäftlicher Teil

1. Das *Protokoll* der Mitgliederversammlung vom 4. November, publiziert in Nr. 11/1959 der «Clubnachrichten», wird mit Dank an den Verfasser stillschweigend genehmigt.

2. Wahlen

Aus dem *Vorstand* tritt Max Jenny zurück, Obmann der SAC-Hüttenkommission seit 1955 und Chef der Berglihütte seit 1950. Der Vorsitzende dankt ihm für seine grosse uneigennützigte Arbeit im SAC und überreicht ihm als Abschiedsgeschenk die «Führer durch die Berner Alpen».

An seiner Stelle wird vorgeschlagen Willy Althaus, Architekt.

Unter der Wahlleitung von *Otto Stettler* werden die bisherigen Mitglieder des Vorstandes und als neues Mitglied Willy Althaus mit Akklamation gewählt.

In der *Tourenkommission* liegen folgende Rücktritte vor:

Fritz Bühlmann, W. Künzi, Toni Sprenger (Veteranen), Fred Zürcher †.

An ihrer Stelle werden vorgeschlagen: Paul Eberli (Veteranen), Dr. Daniel Bodmer, Fritz Lörtscher, Carlo Saluz und Hans Würigler.

SAC-Hüttenkommission: Anstelle des austretenden Max Jenny wird als neues Mitglied und zugleich als Obmann vorgeschlagen: Willy Althaus.

In der Kommission für *Winter- und Ferienhütten* treten keine Mutationen ein.

In der *Bibliothekskommission* sind keine Rücktritte zu verzeichnen. Robert Frey wird nicht mehr zur Wiederwahl vorgeschlagen.

Die *Jugendorganisation* weist ebenfalls keine Änderungen auf. Neu wird vorgeschlagen Dieter Graf.

In der *Unterhaltungskommission* haben demissioniert: Dr. F. Geiser, Dr. E. Hofmann, Heinz Nyffenegger.

Der Vorstand schlägt vor, diese Kommission *nicht* zu ergänzen, sondern Marcel Rupp soll nach Bedarf Mitarbeiter heranziehen.

In der *Projektionskommission* ist Ernst Kipfer zurückgetreten. Er wird nicht ersetzt.

In der Vertretung der *Stiftung für das Alpine Museum* tritt keine Änderung ein.

Die *Redaktion der «Clubnachrichten»* bleibt unverändert.

Bei den *Rechnungsrevisoren* liegt ebenfalls keine Demission vor.

Die *Wahlen* in die *Kommissionen* und in die übrigen Chargen erfolgen einstimmig und gemäss den Vorschlägen. Der Vorsitzende dankt insbesondere den Zurücktretenden für ihre geleistete Arbeit und heisst die Neugewählten willkommen.

3. Mitteilungen des Vorstandes

a) Todesfälle:

Dr. Walter Lehmann, Tierarzt in Worb; Eintritt 1917, gestorben am 28. Oktober 1959.

Oskar Studer, Bern; Eintritt 1930, gestorben am 17. Oktober 1959.

Eugène Loeb, Muri/BE; Eintritt 1909, gestorben am 22. November 1959.

Dr. Ernst A. Hamburg, London; Eintritt 1925, gestorben am 14. Oktober 1959.

Die Verstorbenen werden in üblicher Weise geehrt.

b) *Bericht des Vorsitzenden über die Abgeordnetenversammlung in Yverdon*. Die Presse hat hierüber genügend orientiert. Insbesondere ist der Beschluss über die Hörnlhütte schon anderntags durch die Gemeindeabstimmung von Zermatt



Foto- + Kinoapparate

in grosser Auswahl.
und in jeder Preislage

Bern
Kasinoplatz 8
Telefon 3 42 60

Individuelle Verarbeitung

Ihrer Fotoarbeiten!
Schnell-Fotokopien

Clubkameraden



Berücksichtigt die in Eurem
Cluborgan inserierenden
Berg-, Luft- und Seilbahnen!

► **Los, Froueli**, uf d'Wiehnacht
oder uf ds Nöijahr,
oder beidi Mal, bstelle mir
e feini Ankezüpfe bim
Clubkamerad

Peter Brönnima ds Bollige

Är bringt is se i ds Hus.
Telephon 65 80 34

VÉRON *Conserven!*

sind
Qualitätsprodukte!

Der Einkauf bei

LOEB

erspart Ihnen

Zeit



hinfällig geworden. Der SAC sollte sich nun zurückziehen und die Unterkunftsfrage den Zermattlern überlassen (Beifall). – Betreffend die Jahrhundertfeier schlägt das CC die Drucklegung eines Buches «Berge in der Kunst» vor. Die Finanzierung desselben ist aber noch nicht gesichert. Das CC wird deshalb diese Frage erneut prüfen. Es wird überdies alle Gründersektionen zu einer Konferenz einberufen zwecks Besprechung der Feier.

- c) Die «*Rucksackerläsete*» wird wie gewohnt durch die Photosektion organisiert und am 13. Januar 1960 durchgeführt. Dias sind bis 5. Januar bei Präsident Kunz abzugeben.
 - d) *Sylvesterfeier im Clubhaus*. Ist hierfür ein Interesse vorhanden? Anmeldungen beim Clubhausverwalter bis zum 15. Dezember. – Die Ausstellung Nyffenegger wird zum Besuche empfohlen.
 - e) *Dr. Müller* orientiert über die *SAC-Ermässigungen* bei den Bergbahnen. Die Privatbahnhilfe hat für uns Konsequenzen. Durch sie kamen 28 Bahnen in den Genuss der Hilfe und senkten ihre Tarife. Sie sind gesetzlich verpflichtet, keine weitergehenden Vergünstigungen als die SBB zu gewähren. Die übrigen Bergbahnen behalten ihre bisherigen Vergünstigungen bei, aber es wird ihnen nahegelegt, auch auf sie zu verzichten. Es ist Sache des CC, bei diesen letztern Bahnen zu intervenieren. – Die Versammlung ist damit einverstanden.
4. Unter *Verschiedenem* wird das Wort nicht verlangt.

Schluss der Sitzung: 22.00 Uhr.

Der Sekretär:
Dr. Robert Bareiss

Vorstand und Kommissionen für 1960

Vorstand: Präsident: Albert Eggler; Vizepräsident: Bernhard Wyss; Sekretär-Protokollführer: Dr. Robert Bareiss; Sekretär-Korrespondent: Werner Frei; Kassier: Hans Baumgartner; Tourenchef: Dr. Alfred Müller; Chef der SAC-Hüttenkommission: Willy Althaus (neu); Chef Winter- und Ferienhütten: Peter Reinhard; Chef Bibliothekkommission: Hans Stoller; Chef Jugendorganisation: Fred Hanschke; Chef des Geselligen: Marcel Rupp; Vertreter der Subsektion Schwarzenburg: Franz Marfurt.

Tourenkommission: Dr. Alfred Müller, Vorsitz; Hans Baumgartner, J. Käch, Dr. H. R. Kammer, A. Schädeli, F. Schäfer, Ernst Walther, Wilhelm Wellauer (Senioren), Bernhard Wyss, Heinz Zumstein, Albert Eggler, Dr. G. Wyss, Arthur Spöhel, Paul Eberli (Veteranen, neu), Dr. Daniel Bodmer (neu), Fritz Lörtscher (neu), Carlo Saluz (neu), Hans Würigler (neu).

SAC-Hüttenkommission: Willy Althaus, Vorsitz und Chef der Berglihütte (neu); Hans Gaschen, Chef der Gspaltenhornhütte; Emil Uhlmann, Chef der Lötschenhütte-Hollandia; Hans Jordi, Chef der Trift- und Windegghütte; Paul Kyburz, Chef der Wildstrubelhütte und Rohrbachhaus; Albert Zbinden, Chef der Gaulihütte.

Winter- und Ferienhütten: Peter Reinhard, Vorsitz und Chef des Skihauses Kübelialp; Othmar Tschopp, Chef der Niederhornhütte; Rudolf Krebs, Chef der Rinderalphütte; Hans Hofstetter, Chef der Bütthütte.

Bibliothekkommission: Hans Stoller, Vorsitz; Arthur Merz, Eduard Merz, Ernst Schär.

Jugendorganisation: Fred Hanschke, Vorsitz; Sepp Gilardi, Erich Jordi, Max Knörri, Alfred Oberli, Hans Rothen, Konrad Schneider, Hans Steiger, Arthur Schlupe, Peter Schmid, Dieter Graf (neu).

Unterhaltungskommission: Marcel Rupp, Vorsitz; Ernst Kiener.

Projektionskommission: Daniel Althaus, Vorsitz; Franz Gutknecht, Paul Kneubühler, Jakob Lauri.

Vertreter in die Stiftung für das Alpine Museum: Sektionspräsident Albert Eggler, Prof. Dr. Walter Rytz, Karl Schneider.

Redaktor der Clubnachrichten: Hans Steiger.

Rechnungsrevisoren: Werner Sulzberger, Ernst Wirz; Suppleant: Hans Ott.

Wir führen Sie hinauf ...



**Bergbahn
Grindelwald
FIRST**



Verlangen Sie unsere Skitourenkarte

Zweisimmen

Die längste Luftseilbahn Europas führt
Sie ins prächtige Skigebiet
des Rinderberges! Verschiedene
Abfahrten bis zu 7 km Länge!

Der Skilift Kuonisbergli Adelboden

will dir helfen, die wahren Freuden
des beglückenden Fahrens
und Schwingens zu genießen

Aroser Verkehrsbetriebe

Luftseilbahn, Skilifte
Sesselbahn, Autobus

Auskünfte: 081 31828

... in Wintersonne und Skigebiete

Tourenunfallversicherung

Die Tourenunfallversicherung ist für alle Mitglieder obligatorisch. Die Prämie ist im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Die Versicherungssummen betragen je Fr. 10 000.— für Tod und für Invalidität. Diese Versicherung gilt für alle Unfälle auf Bergtouren und beim Skifahren, soweit sie nicht durch den Versicherungsvertrag ausgeschlossen sind. Mitglieder, welche ihren Verpflichtungen nicht nachkommen, gelten rückwirkend auf 1. Januar als von der Versicherung ausgeschlossen.

Die fakultative Zusatzversicherung zur obligatorischen Tourenunfallversicherung bietet den Mitgliedern die Möglichkeit, zu den oben genannten Leistungen hinzu noch ein Taggeld und/oder die Heilungskosten zu versichern. Das Taggeld läuft vom achten auf den Unfall folgenden Tag an. Mitglieder, welche dieser Zusatzversicherung beizutreten wünschen, wollen die entsprechende Prämie mit dem Vermerk: «Fakultative Zusatzversicherung» und der Bezeichnung der gewünschten Zusatzdeckung (entweder Taggeld oder Heilungskosten oder beides zusammen auf unser Postcheckkonto III/493, Sektion Bern SAC, einzahlen.

Die Prämien betragen:

Für ein Taggeld von Fr. 3.— = Fr. 6.— pro Jahr

Für ein Taggeld von Fr. 6.— = Fr. 12.— pro Jahr

Für ein Taggeld von Fr. 8.— = Fr. 16.— pro Jahr

Für ein Taggeld von Fr. 10.— = Fr. 20.— pro Jahr

Versicherung der Heilungskosten:

bis max. Fr. 300.— pro Fall = Fr. 12.— pro Jahr

bis max. Fr. 500.— pro Fall = Fr. 15.— pro Jahr

Für jede weitere Auskunft wende man sich an den Sektionskassier.

Unfallmeldungen

Über Unfälle, die zu Entschädigungsansprüchen führen können, ist dem Kassier der Sektion Bern **sofort** Meldung zu erstatten.

Rucksackerläsete

Clubkameraden, die über neue gute Diapositive von Clubtouren und Clubtourenwochen verfügen, sind gebeten, dies dem Präsidenten der Photosektion, Herrn *Ernst Kunz*, Chutzenstrasse 44, Bern, möglichst bald, spätestens jedoch bis zum 5. Januar 1960, mitzuteilen. Damit die Rucksackerläsete in ihren einzelnen Referaten und Teilen aufeinander abgestimmt werden kann, ist es unbedingt nötig, dass die Referenten ihre Dias *am Dienstag, den 5. Januar 1960, 20.15 Uhr*, ins Clubhaus mitbringen.

Skihaus Kübelialp

Unser Skihaus ist vom 27. bis 29. Januar 1960 und vom 1. bis 6. Februar 1960 durch Schulen vollständig besetzt. Ausser diesen 8 Tagen ist immer genügend Platz für Clubkameraden und ihre Angehörigen vorhanden, und die Hauswarte hoffen, mehr Gäste als letztes Jahr begrüssen zu dürfen.

«Les Etoiles de Midi», ein Bergsteigerfilm

Endlich wieder einmal ein Bergsteigerfilm, der uns Alpinisten zu begeistern vermag, ein Streifen, der jedem Bergfreund nur empfohlen werden kann. Marcel Ichac führt uns in die grossartige Gebirgswelt rund um den Mont Blanc und hält uns mit einwandfrei verfilmten Bergerlebnissen während mehr als einer Stunde in Spannung. U. a. darf der Zuschauer eine wunderbare Eistour über den Grat der Tour Ronde am Mont Maudit sowie eine extreme Kletterei durch die Ostwand des Grand Capucin miterleben. Schliesslich sei noch erwähnt, dass die meisten Rollen durch Bergsteiger, z. B. Terray und Vaucher, und nicht durch Berufsschauspieler besetzt sind. Dies ermöglichte, auch in gebirgstechischer Hinsicht Bestes zu zeigen. Der Film wird im Januar im Kino Alhambra laufen.

Wy



2 Kegelbahnen zu vermieten

im Clubhaus Brunngasse 36
für Mittwochabend, 20–22.30 Uhr
Mietzins pro Vierteljahr
1 Bahn Fr. 130.–, 2 Bahnen Fr. 240.–
Interessenten belieben sich zu
melden bei Herrn Adolf Gysin
Winkelriedstrasse 37, Bern
Telephon 8 62 60, Bureau: 2 78 95

Indische Raritäten

in Elfenbein, Seide, Silber und Horn
Unverbindliche Besichtigung

H. Leemann-Wälly

Stöckackerstrasse 114 IV Lift
Telephon 66 50 09 Bern 18

UHREN · SCHMUCK · SILBER



EIGENE WERKSTÄTTEN
BERN, SPITALGASSE 14, TEL. 2 23 67

Jede Nummer dieser aussergewöhnlichen Zeitschrift enthält zirka 25 der
interessantesten Artikel, die aus Zeitungen und Zeitschriften aus etwa

DIE LUPE

12 verschiedenen europäischen
und aussereuropäischen Ländern
ausgewählt sind.

Kaufen Sie am nächsten Zeitungskiosk die neueste Nummer der Lupe.

Orient-Teppiche
Teppiche aller Art
Bodenbeläge
Vorhangstoffe

Bubenbergplatz 10 BERN Tel. 2 33 11

